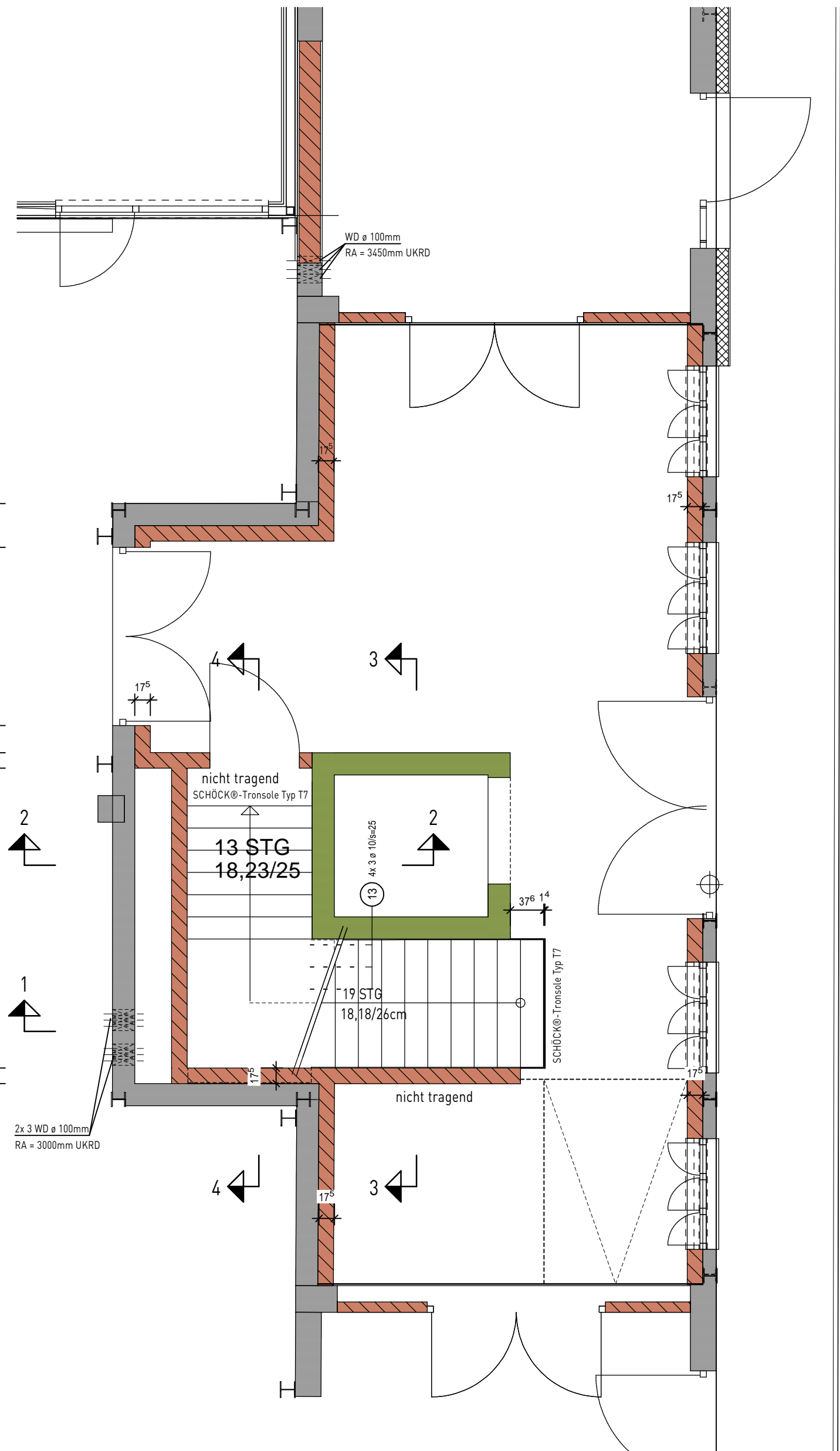
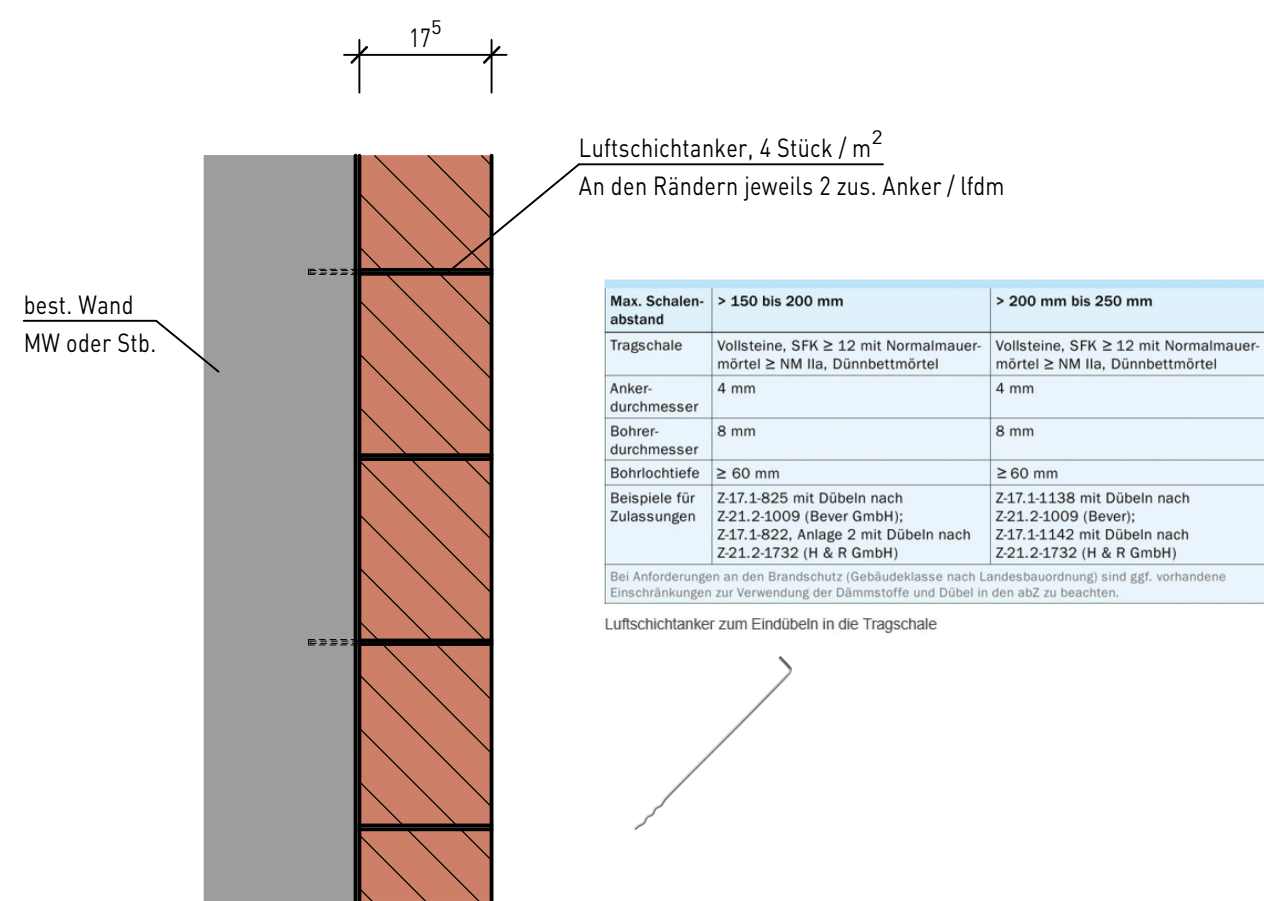


## M 1/50

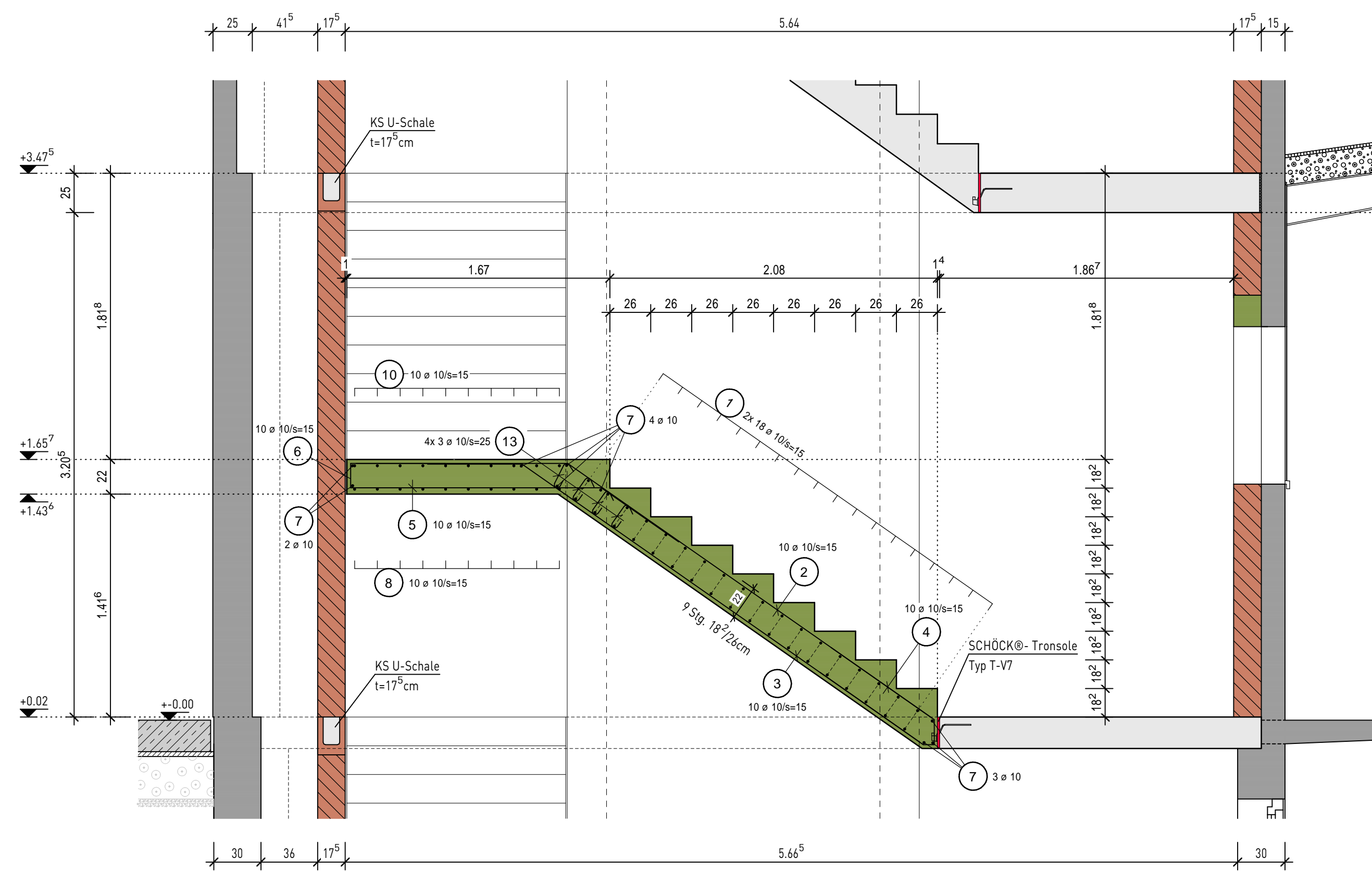
Figure 10 consists of two horizontal timelines. The top timeline has a total length of 6.75. It is divided into two main intervals: 2.07 and 3.98. At the start (0) and end (6.75), there are tick marks labeled 175 and 15 respectively. The bottom timeline also has a total length of 6.75. It is divided into three main intervals: 1.41, 1.73, and 1.99. At the start (0) and end (6.75), there are tick marks labeled 175 and 15 respectively. Both timelines have intermediate tick marks at the boundaries of the intervals.



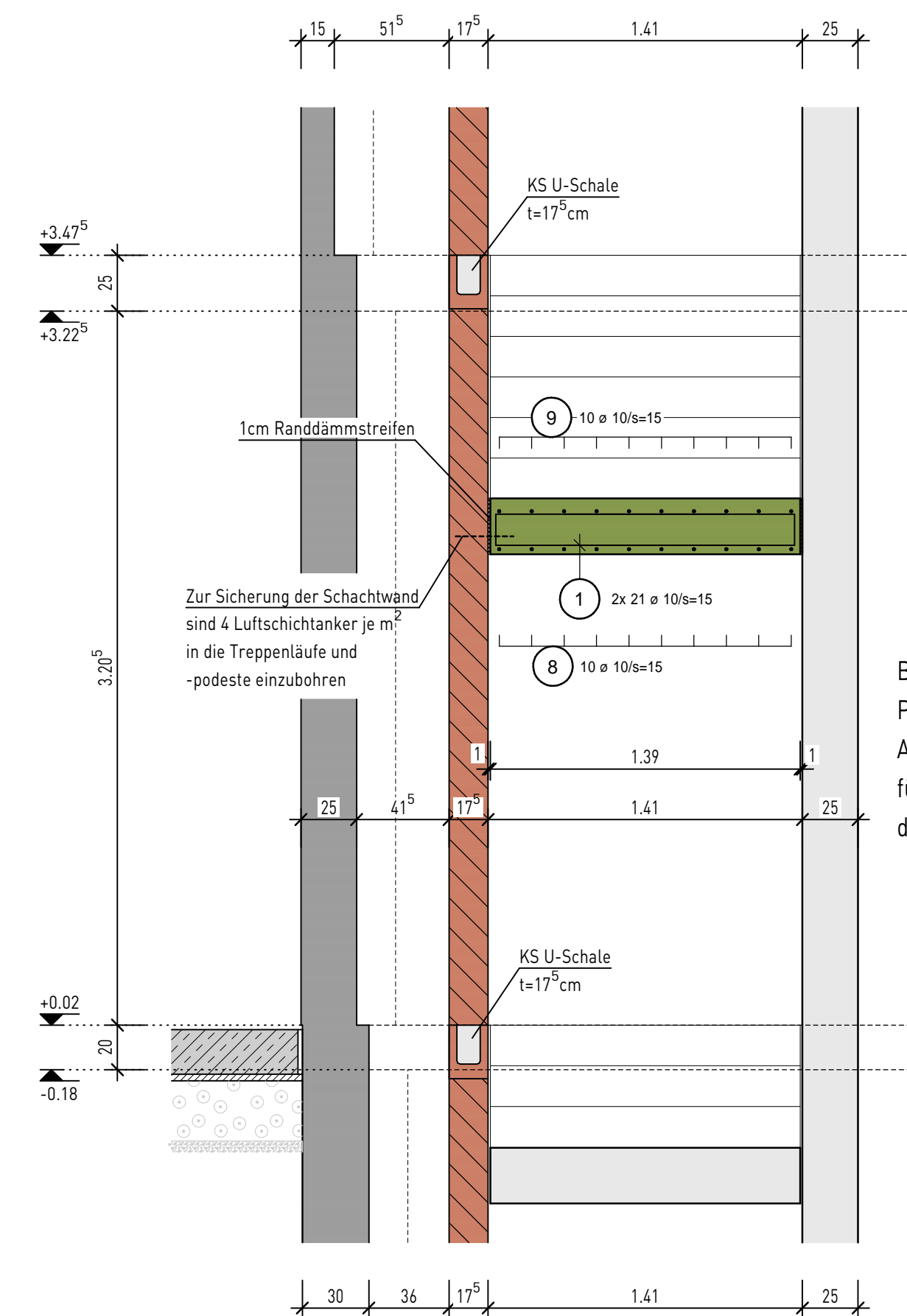
M 1/10




## M 1/25

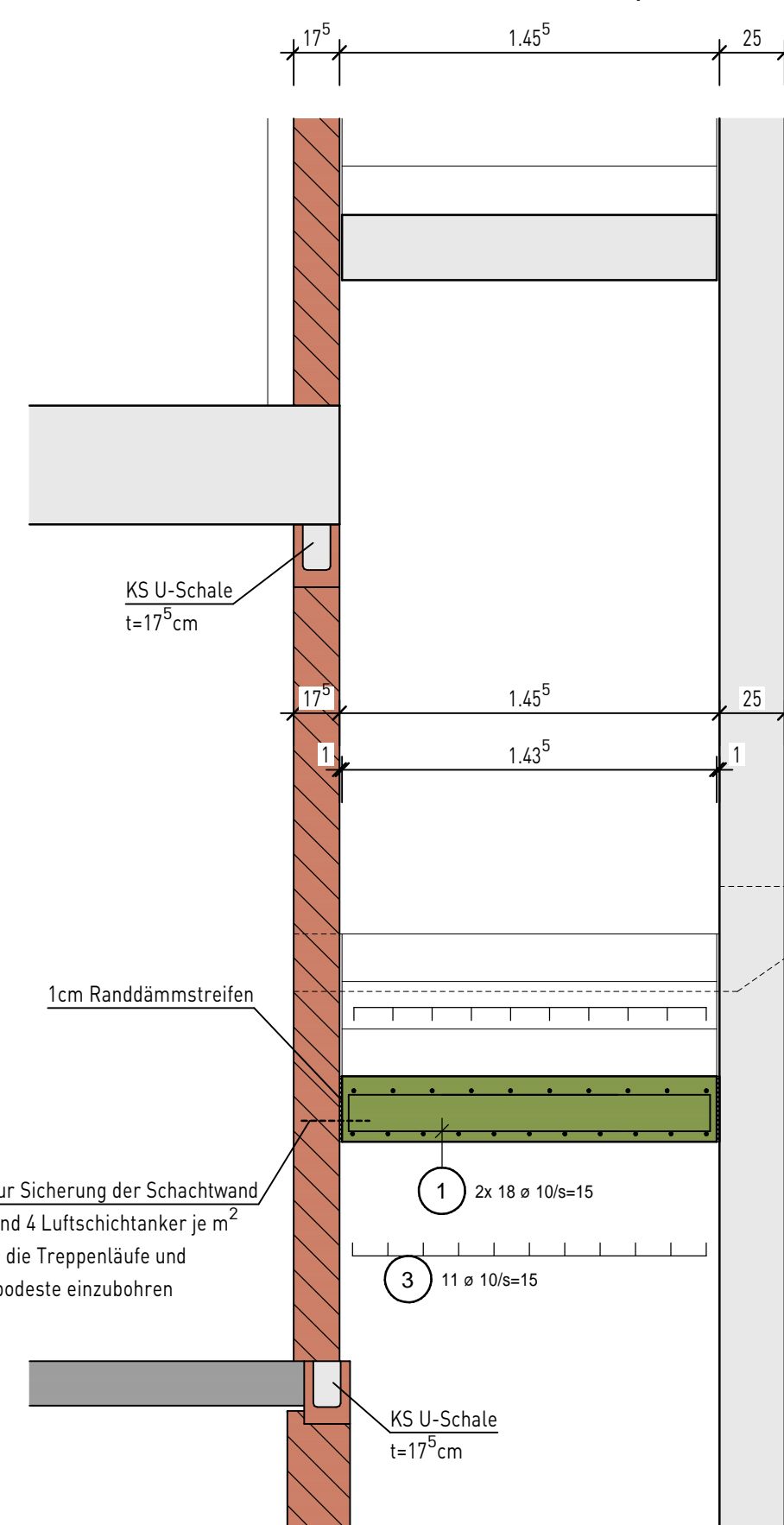


## M 1/25



 Bewehrung Aufzugswände siehe Plan Nr. 2025-51-73  
Alle erforderlichen Einbauteile für den Aufzug sind nach Vorgabe der Lieferfirma einzubauen.

## M 1/25



Bewehrung Aufzugswände siehe  
Plan Nr. 2025-51-73  
Alle erforderlichen Einbauteile  
für den Aufzug sind nach Vorgabe  
der Lieferfirma einzubauen.

## M 1/25

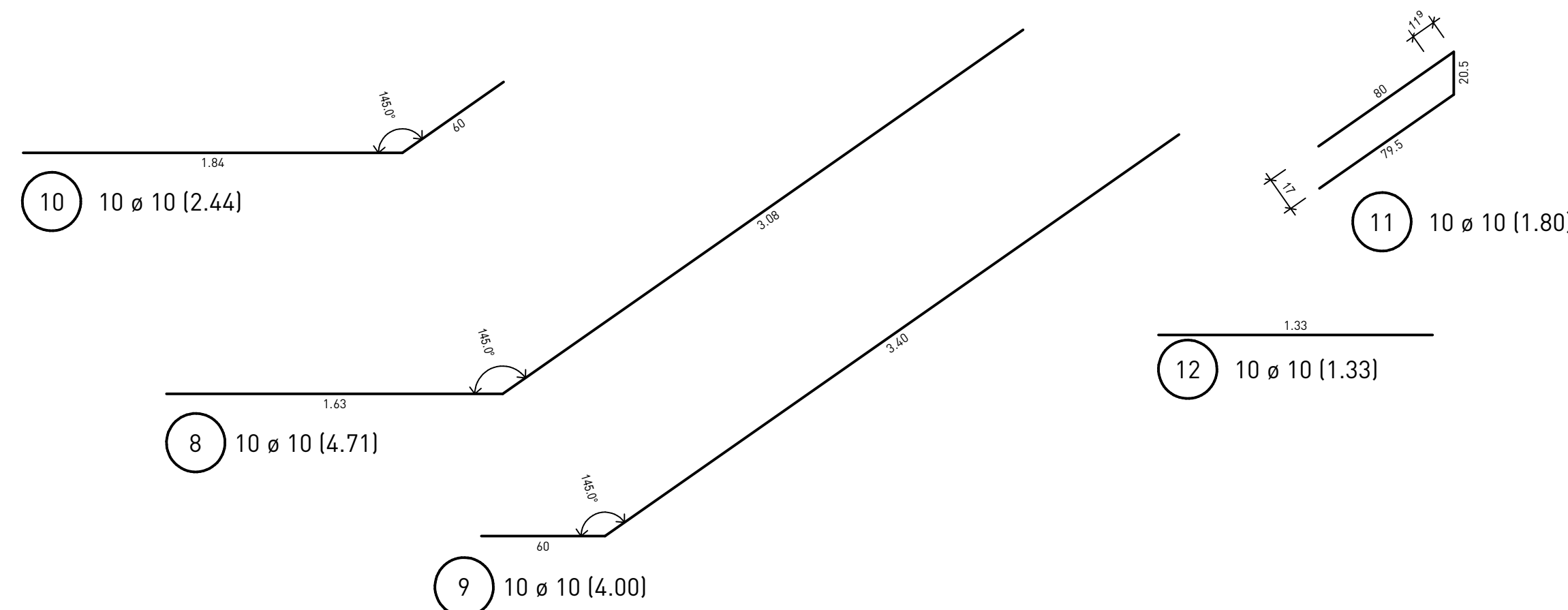
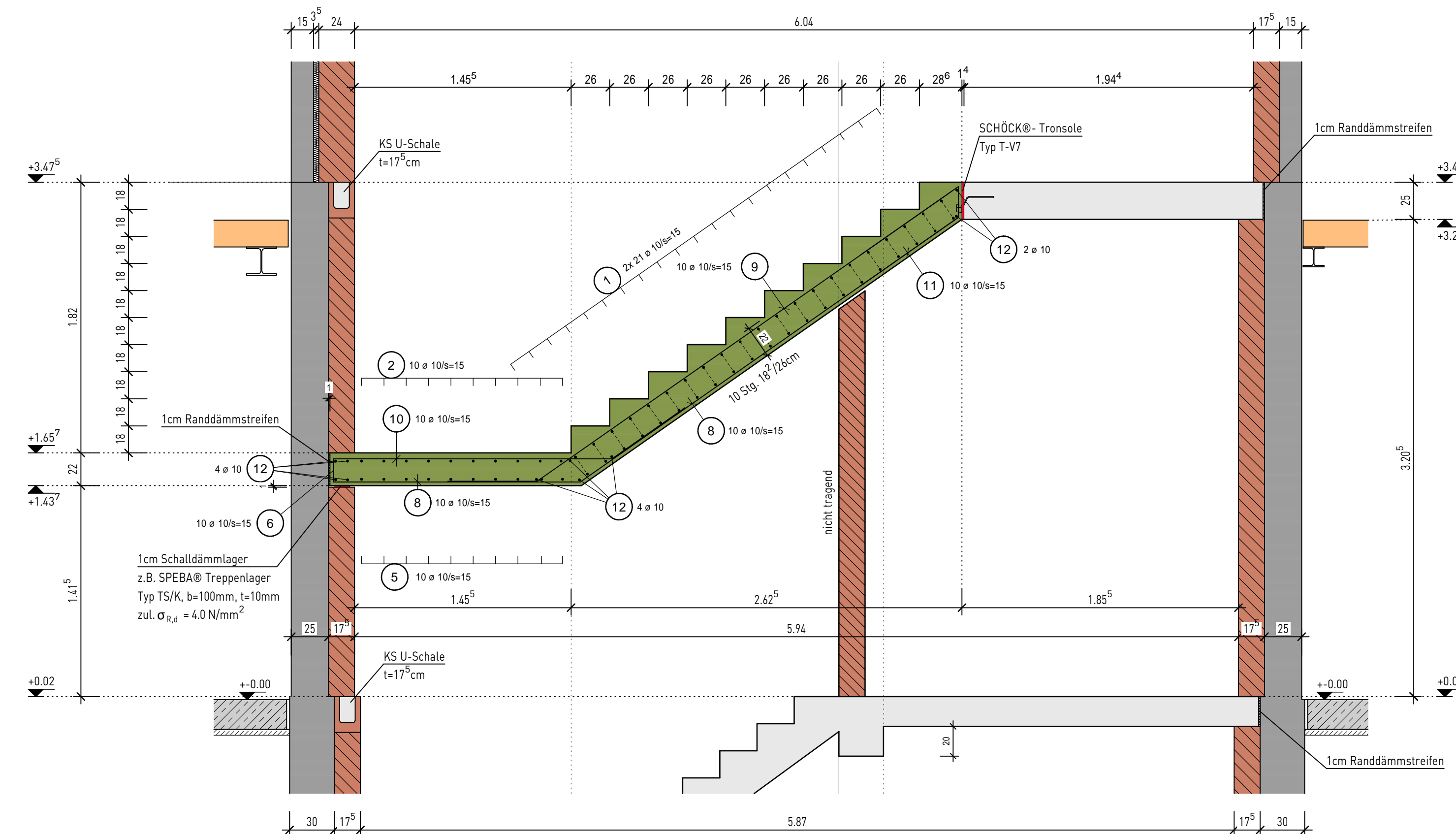
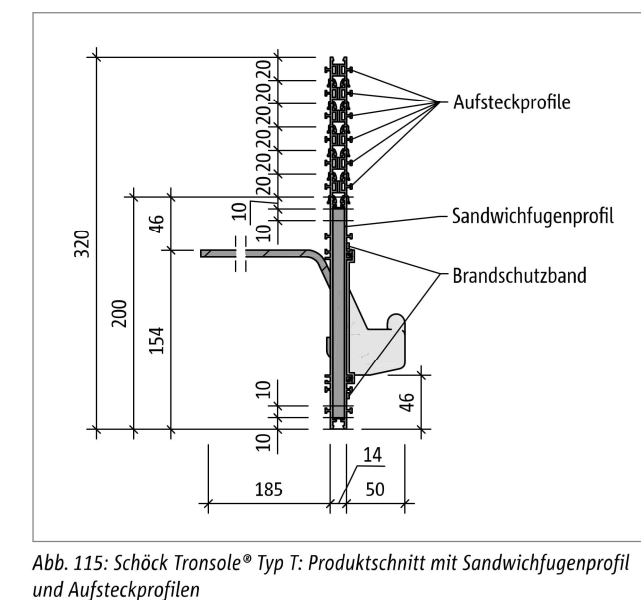



Abb. 128: Schöck Transsole® Typ T1V7...: 1150 bis 1450: Produktansicht



UNTERSTÜTZUNGSKÖRBE				(Alle Angaben gerundet!)
TYP		Anzahl (Stück)		LÄNGE (m)
DBV-BS-13-B-L		1		2.000
GESAMTMENGE				
	(kg/m)	(STÜCK)	(m)	(kg)
DBV-BS-13-B-L	0,314	1	2.000	0,629
GESAMTGEWICHT				0,629

 Vor Ausführung bzw. Materialbestellung sind die örtlichen Gegebenheiten auf Übereinstimmung mit unserer Planung zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten ist unser Büro zu verständigen.

Plan gilt nur in Verbindung mit den aktuellen Werk- und Detailplänen des Architekten sowie der Projektanten.

Sämtliche Maße sind vor der Ausführung auf Übereinstimmung mit der Werkplanung abzugleichen.

Unstimmigkeiten sind uns unverzüglich anzuzeigen.

Vor Beginn der Erdarbeiten ist die Lage vorhandener Sparten zu prüfen. Auf Spartenfreiheit ist bauseits zu achten.

Sämtliche Aussparungen, Durchbrüche und Schlitzte sind der Planung der Projektanten zu entnehmen.  
Fundamente der sowie zugehörige Einbauteile gemäß Angabe Fachplaner.

Nach dem PrüfVBau § 13 (4) hat das Prüfamt die Bauausführung zu überwachen. Der Beginn der jeweiligen Bauarbeiten ist dem Prüfamt rechtzeitig mitzuteilen.

Dämmung siehe EnEV-Nachweis

**Biegen von Betonstählen** nach DBV-Merkblatt "Betondeckung und Bewehrung"

**A) Mindestwerte der Biegeeigendruckmesser für Schrägbohle und andere gebogene Stäbe**

Maßstab der Darstellung (entsprechend der Körnunggröße)	Biegeeigendruckmesser $D$ [mm]
$> 100 \text{ mm} \text{ und } > 7 \text{ e}$	$D \text{ min} = 10 \text{ e}$
$> 50 \text{ mm} \text{ und } > 3 \text{ e}$	$D \text{ min} = 15 \text{ e}$
$t \leq 50 \text{ mm} \text{ und } t \leq 3 \text{ e}$	$D \text{ min} = 20 \text{ e}$

**B) Mindestwerte der Biegeeigendruckmesser für Haken, Winkelhaken, Schlaufen, Bügel**

Maßstab $a$	Biegeeigendruckmesser $D$ [mm]
$> 20$	$D \text{ min} = 6 \text{ e}$
$> 20$	$D \text{ min} = 7 \text{ e}$

**Beispiel nach A)**  
 zur Herstellung und Überprüfung ist der erforderliche Biegeeigendruckmesser anzugeben und zwar in der Bogenmitte im Biegezugbereich

**Beispiel nach B)**  
 wird an der Bogenmitte weder im Biegezugsbereich noch auf der Statute ein Biegeeigendruckmesser angebracht, so ist  $D$  min in Abhängigkeit von der Größe  $t$  zu bestimmen

Bei Betonstahlarmatur und geschweißter Bewehrung, die nach dem Schweißen gebogen werden, ist zusätzlich DIN EN 1992-1-1, Tabelle NA.8.10b zu beachten. Die unter A) und B) aufgeführten Mindestwerte der Biegeolendurchmesser gelten nur, wenn  $a \geq 4 \cdot l$  (a=Abstand der Schweißung vom Krümmungsbeginn).

Biegeanweisung Betonstahl nach DIN EN 1992-1 oder besonderer Vorgabe

Biegemasse sind Außenmaße

---

Stabstahl	B 500 B	Matten	B 500 A
-----------	---------	--------	---------

Expositionsklassen, Betongüten und Betondeckungen:	ng:	3	en-
--	-----	---	-----

Bauteil:	Orientierung:	Expositionskl.	Betongüte:	Beton in m <sup>3</sup>	Vorbereit. d.h. Gel.	Mindest- decke
Treppenläufe	umlaufend	XC1/W0	C 25/30	gew. 25	10	10
Treppenhodeste	umlaufend	XC1/W0	C 25/30	gew. 25	10	10

KSA-TWP-BW-E0-075-5v01

Grundlage: Genehmigungsplanung vom 23.04.2026 - Kerschberger Architekten GmbH

## Änderungen

Index	Datum		Gez
04			
03			
02			
01	18.06.2026	Genehmigungsplanung Index I vom 11.06.2026 eingearbeitet Durchbrüche gemäß TGA-Planung vom 09.06.2026 ergänzt	Mu

**Z ZOTTINGENIEURE**  
 Büro für Baustatik  
 und Tragwerksplanung

Prüfingenieur Schloßstr. 4aH  
 93051 Regensburg

T 0941/3 96 43-0  
 F 0941/3 96 43-20  
 E info@zottingenieure.de  
 W www.zott-ingenieure.de

das Stadtwerk Regensburg GmbH  
Kreativareal Regensburg Hallen im Auweg

Halle 4 - Kopfbau / Treppe EG - 1.OG

hier: BAII - Kopfbau	
Der Plan stimmt mit dem Prüfexemplar überein	ja <input type="checkbox"/> Prüfbericht-Nr.: Datum des Prüfberichts:

(eventuelle Prüferbeiträge wurden übernommen)		MM <input type="checkbox"/>		Unterschrift Tragwerksplaner:	
Größe 1,09 m <sup>2</sup>	Gezeichnet MM	Datum 04.05.2024	Maßstab 1/50, 1/25	Plan-Nr. <b>KSA-TWP-BW-E0-075-5v01</b>	

--	--	--	--	--	--